MAUL- UND KLAUENSEUCHE (MKS)

Vorsorgemaßnahmen

In Ungarn und der Slowakei wurden – nur wenige Kilometer von der österreichischen Grenze entfernt – Ausbrüche der hochansteckenden Maul- und Klauenseuche (MKS) gemeldet. Die Viruserkrankung betrifft Klauentiere, wie Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine, Alpakas, Lamas und Wildtiere. MKS ist eine anzeigepflichtige Tierseuche. Tritt diese Krankheit in einem Betrieb auf, müssen alle Klauentiere auf behördliche Anordnung getötet werden.

Bitte helfen Sie uns, dass unsere Tiere gesund bleiben:

Vermeiden Sie jeglichen Kontakt zu unseren Tieren.

Füttern Sie unsere Tiere auf keinen Fall.

Betreten Sie die Stallungen bzw. das Gehege nicht.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Wir tun unser Bestes um unsere Tiere zu schützen!
Für Menschen ist MKS nicht gefährlich!

angeschlagen am: 02.10.2025

Stand 04/2025